Blick auf den Taunus vom Zwinger zwischen Bockenheimer Tor und Taunustor

Der Frankfurter Fotograf Carl Friedrich Mylius erfasste in seinen Fotografien und auch Zeichnungen vornehmlich den radikalen Wandel des Stadtbildes in der Entwicklung Frankfurts zur Industriemetropole, hier in einer Zeichnung nach Friedrich Wilhelm Hirt.

Mittelalterliches Stadtbild, gründerzeitliche Neubauten und den Verfall der Altstadtgassen hielt Mylius in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in zahlreichen Abzügen fest. Sein fotografisches Atelier befand sich in der Biebergasse 3. Von seinen Aufnahmen sind rund 800 verschiedene Stadtansichten bekannt. Ein großer Bestand des Fotografen wird heute im Historischen Museum Frankfurt aufbewahrt.

Informationen

vor 1900 (Datierung)

Stadtansicht
Handzeichnung
Sepia, Bleistift

Historisches Museum Frankfurt
Inv. C28681